Quelle: https://manuscripta.at/?ID=968
Copyright: Klosterneuburg, Augustiner-Chorherrenstift

Der schol nach tugenden vnd eren werben
Vnd das im die frawen wol sprechen
So wirt der neidigen herz prechen
Als des wasilisqus herz tut
Er sprach ein maystr es war gut
Der neider augen scholten sein
In allen steten durch ir pein
Das sich niew vnfald mächt gemären
Man all der welt gut vnd eren
Vor flaches mächt man in gelen
Wann das sy lang auff erden leben
Den neider dunkhet schande seur
Vil schöner dann die er selben hat
Vnd das eines mannes ehre
Pezzer sey dann seiner zwo
Er frisset sich wirt ein man purz gert
Wann er oder ist er purz gelert
Streckt schöner wilter reicher
Sanfter pezzer tugentleich
Wann er anders nicht ermag
So get er sinnen durch den tag
Man eren disem vnn disem her
Vnd lallet wie ener lallet vnd der
Vnd wie ungetreuw ener sey
Vnd er ist selber nicht falsches frey